

Mag. Gernot Blümel, MBA
Bundesminister für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.366.153

Wien, 20. Juli 2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 6736/J vom 20. Mai 2021 der Abgeordneten Mag. Gerald Hauser, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Eingangs darf angemerkt werden, dass Getränkehändler durch die ÖNACE-Codes G 46.34 (Großhandel mit Getränken) sowie G 47.25 (Einzelhandel mit Getränken) erfasst werden. Die Auswertungen der Daten gegenständlicher Anfrage beziehen sich auf diese beiden Untergruppen.

Zu 1.:

Ob bzw. inwieweit ein Zusammenhang zwischen einer Betriebsaufgabe und den COVID 19-Maßnahmen besteht ist anhand der auswertbaren Daten technisch nicht ermittelbar. Generell wird angemerkt, dass es aufgrund des umfassenden Unterstützungsprogrammes zu einem starken Rückgang an Insolvenzen gekommen ist.

Zu 2.:

Produkt	Anzahl Anträge	Auszahlung (in EUR)
Ausfallsbonus	1.435	3.404.417
FKZ 800.000	43	1.870.039
FKZ I	363	2.942.866
Umsatzersatz Nov.	200	4.753.085
Umsatzersatz Dez.	225	2.328.145
Umsatzersatz Indirekt	163	7.369.308
Verlustersatz	8	11.684.821
Gesamt	2.437	44.352.681

(Stichtag 31.5.2021)

Zu 2.a.:

Ja, die genannten Hilfen wurden ausbezahlt.

Zu 2.a.i.:

Produkt	Anzahl Anträge	Auszahlung (in EUR)
Ausfallsbonus	1.187	12.015.889
FKZ 800.000	22	305.477
FKZ I	320	2.889.842
Umsatzersatz Nov.	159	3.780.854
Umsatzersatz Dez.	205	2.062.616
Umsatzersatz Indirekt	72	4.150.728
Verlustersatz	2	162.101
Gesamt	1.967	25.367.506

(Stichtag 31.5.2021)

Zu 2.a.ii.:

Produkt	Durchschnittlicher Auszahlungsbetrag (in EUR)
Ausfallsbonus	10.123
FKZ 800.000	13.885
FKZ I	9.031
Umsatzersatz Nov.	23.779
Umsatzersatz Dez.	10.062
Umsatzersatz Indirekt	57.649
Verlustersatz	81.051

*(Stichtag 31.5.2021)*Zu 2.b.:

Produkt	Median Genehmigungsdauer (in Tagen)
Ausfallsbonus	7
FKZ 800.000	9
FKZ I	9
Umsatzersatz Nov.	37
Umsatzersatz Dez.	17
Umsatzersatz Indirekt	23
Verlustersatz	66

*(Stichtag 31.5.2021)*Zu 3.:

Produkt	Anzahl Anträge
Ausfallsbonus	73
FKZ 800.000	3
FKZ I	7
Umsatzersatz Nov.	2
Umsatzersatz Dez.	1
Umsatzersatz Indirekt	29

(Stichtag 31.5.2021)

Die häufigsten Gründe für Ablehnungen der Hilfsinstrumente:

1. Der berechnete Umsatzrückgang ist kleiner als 40 %.
2. Prüfung, ob der Umsatzersatz zuerst ausbezahlt wurde, da die Antragstellung für den Umsatzersatz vor dem Ausfallsbonus erfolgen muss. Der Umsatzersatz betrifft nicht notwendigerweise den Antragsmonat des Ausfallsbonus.
3. Das Unternehmen hat bereits den Ausfallsbonus beantragt.
4. Der Antrag wurde nicht durch einen Steuerberater eingereicht.
5. Es wurde kein gültiger Antrag eingebracht. Für Dezember 2019 beträgt der Grad der indirekten Betroffenheit weniger als 50 %.

Zu 4.:

Es werden laufend Anträge eingereicht und bearbeitet.

Der Bundesminister:
Mag. Gernot Blümel, MBA

Elektronisch gefertigt

